

Quereinstieg in den Pflegerberuf – Antworten auf die häufigsten Fragen.

Sie streben eine Ausbildung zur diplomierten Pflegefachperson mit höherer Fachschule (HF) an? Sie verfügen bereits über eine berufliche Grundausbildung mit Eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder ähnlich? Hier beantworten wir Ihnen die am häufigsten gestellten Fragen zum Quereinstieg in einen Pflegerberuf.

Wie lange dauert die Ausbildung zur dipl. Pflegefachperson HF?

Die reguläre Ausbildung dauert drei Jahre (Vollzeit oder bei einem 80%-Pensum mit zeitlicher Verlängerung). Zudem werden berufsbegleitende Ausbildungsgänge angeboten. Abhängig von Ihren ausgewiesenen pflegerischen Vorkenntnissen variiert hier die Ausbildungsdauer. Die maximale Ausbildungszeit für berufsbegleitende Bildungsgänge beträgt vier Jahre.

Wie gehe ich vor, wenn ich eine berufsbegleitende Ausbildung zur dipl. Pflegefachperson HF anstrebe?

Wenden Sie sich an eine der beiden Ausbildungsstätten: Zentrum für Ausbildung im Gesundheitswesen ZAG, Winterthur (www.zag.zh.ch) oder an Careum Bildungszentrum, Zürich (www.careum.ch). Anhand einer Selbsteinschätzung beurteilt die Ausbildungsstätte Ihre Vorkenntnisse und erstellt für Sie ein modular aufgebautes Ausbildungsprogramm.

Kann ich mich für die Dauer der Ausbildung im Spital Uster anstellen lassen?

Ja. Wir bieten Praktikumsplätze für die dreijährige Ausbildung (Vollzeit) an. Eine berufsbegleitende Ausbildung ist im Spital Uster nicht möglich.

Wie viel beträgt der Lohn während der Ausbildungszeit?

Das Spital Uster hält sich an die Lohnempfehlungen der Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich (Oda G ZH).

Wo kann ich Zusatzleistungen beantragen?

Bei der Stipendienberatung des Kantons Zürich. Informationen finden Sie auf der Website von Oda G ZH (www.oda-g-zh.ch).